

Die unendliche Liste

**Dinge, die du nach der Installation
deines WordPress sofort tun möchtest.**

**WP Meetup Würzburg
17.09.19**

Marcus Alleze

- WordPress seit ca. 2007
- Ausstieg aus der IT 2011
- Wiedereinstieg 2019
- Kein Facebook, kein Twitter, kein Instagram, kein WhatsApp, kein Pillepalle
- @einfachmarcus auf Telegram
- Mitgründer WP Meetup Würzburg 2016
- Speaker auf WC Nürnberg
- Co-Organisator WC Würzburg
- VHS-Kurs für Einsteiger seit 2014



Dinge, die du nach der
Installation tun magst

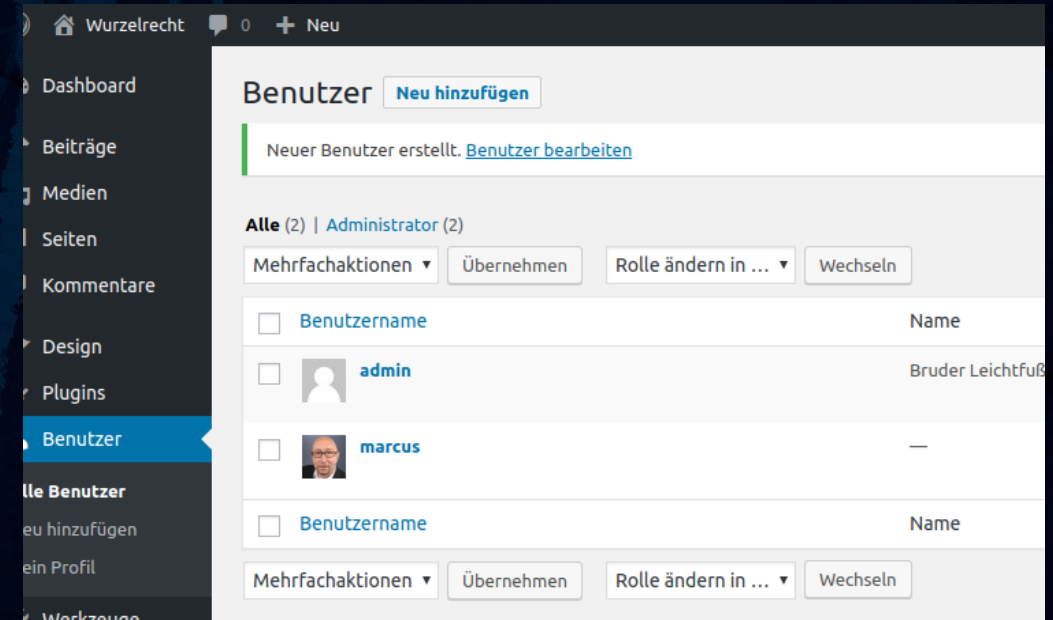
1. Ökostrom verwenden

- **Am 20.09.19 gehen weltweit Menschen auf die Straße.**
- Ökostrom ist erschwinglich geworden.
- Es gibt keinen Grund für konventionellen Strom mehr. Frag deinen Anbieter, ob in seinem Rechenzentrum Ökostrom verwendet wird – und falls ja, einfacher Zertifikatsstrom oder echter Ökostrom?
- Wenn nein, wechsle den Anbieter



2. Benutzername und Passwort checken

- Solltest du eine 1-Klick-Installation gewählt haben oder eine alte Anleitung erwischt haben, oder denken "admin" wäre doch einfach zu merken...
- Passwort: je länger, desto besser.



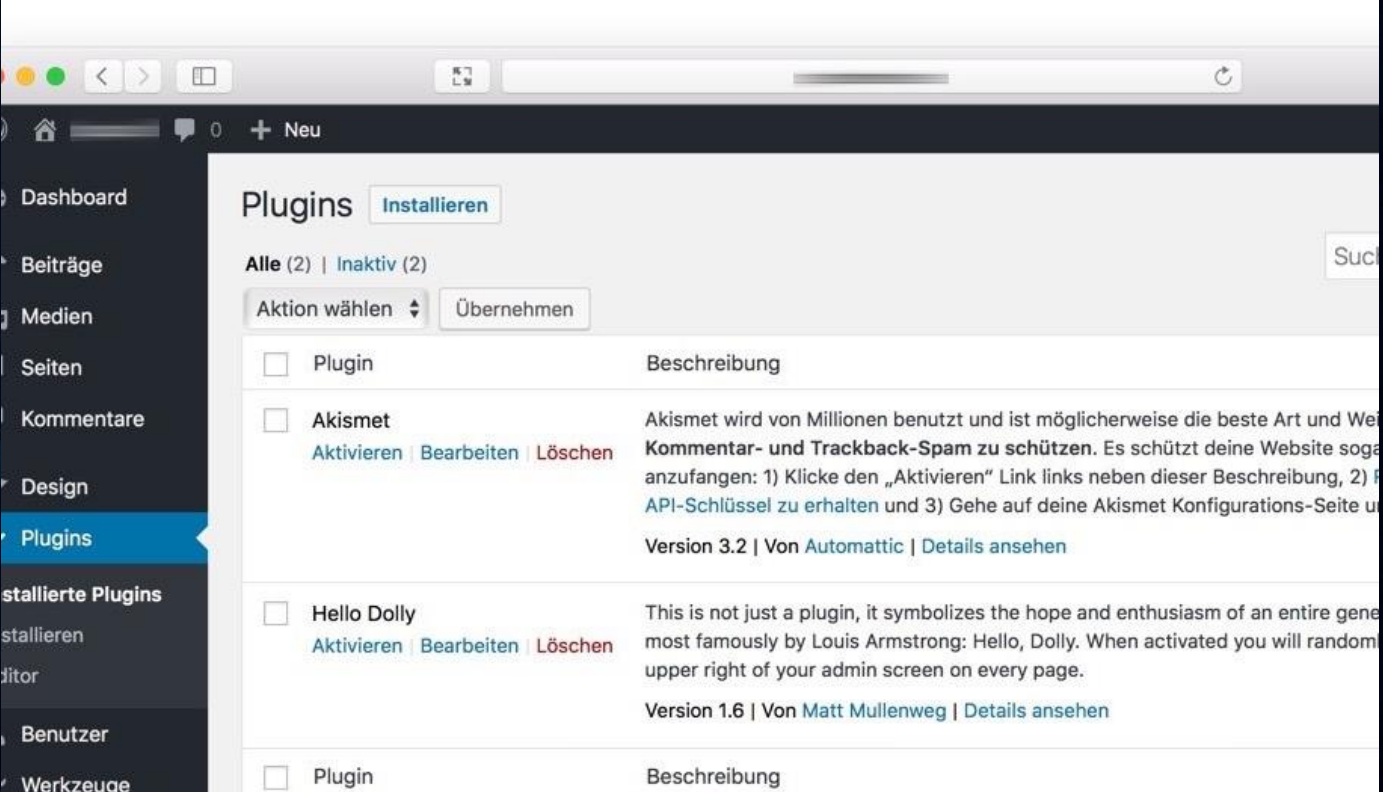
3.

Akismet und Hello Dolly löschen

Niemand braucht Hello Dolly.

Akismet mit DSVGO nicht vereinbar.

Eventuell durch Installer noch andere Plugins vorinstalliert – ggf. Hostler fragen warum die mit installiert wurden.



The screenshot shows the WordPress admin interface for managing plugins. The left sidebar contains a navigation menu with options like Dashboard, Beiträge, Medien, Seiten, Kommentare, Design, Plugins (highlighted), and installed plugins. The main content area is titled 'Plugins' and shows a list of installed plugins. Two plugins are visible: Akismet and Hello Dolly. Each plugin entry includes a checkbox, the plugin name, and a description. Akismet is described as a spam protection tool, and Hello Dolly is described as a plugin that adds a random message to the admin screen. Both plugins have 'Aktivieren', 'Bearbeiten', and 'Löschen' links. The interface also shows a search bar and a 'Übernehmen' button.

<input type="checkbox"/>	Plugin	Beschreibung
<input type="checkbox"/>	Akismet	Akismet wird von Millionen benutzt und ist möglicherweise die beste Art und Weise, um Kommentar- und Trackback-Spam zu schützen . Es schützt deine Website sogar vor Spam, indem es die API-Schlüssel zu erhalten und 3) Gehe auf deine Akismet Konfigurations-Seite und
<input type="checkbox"/>	Hello Dolly	This is not just a plugin, it symbolizes the hope and enthusiasm of an entire generation growing up with the most famously by Louis Armstrong: Hello, Dolly . When activated you will randomly display a little message in the upper right of your admin screen on every page.
<input type="checkbox"/>	Plugin	Beschreibung

4. Unnötige Themes deinstallieren

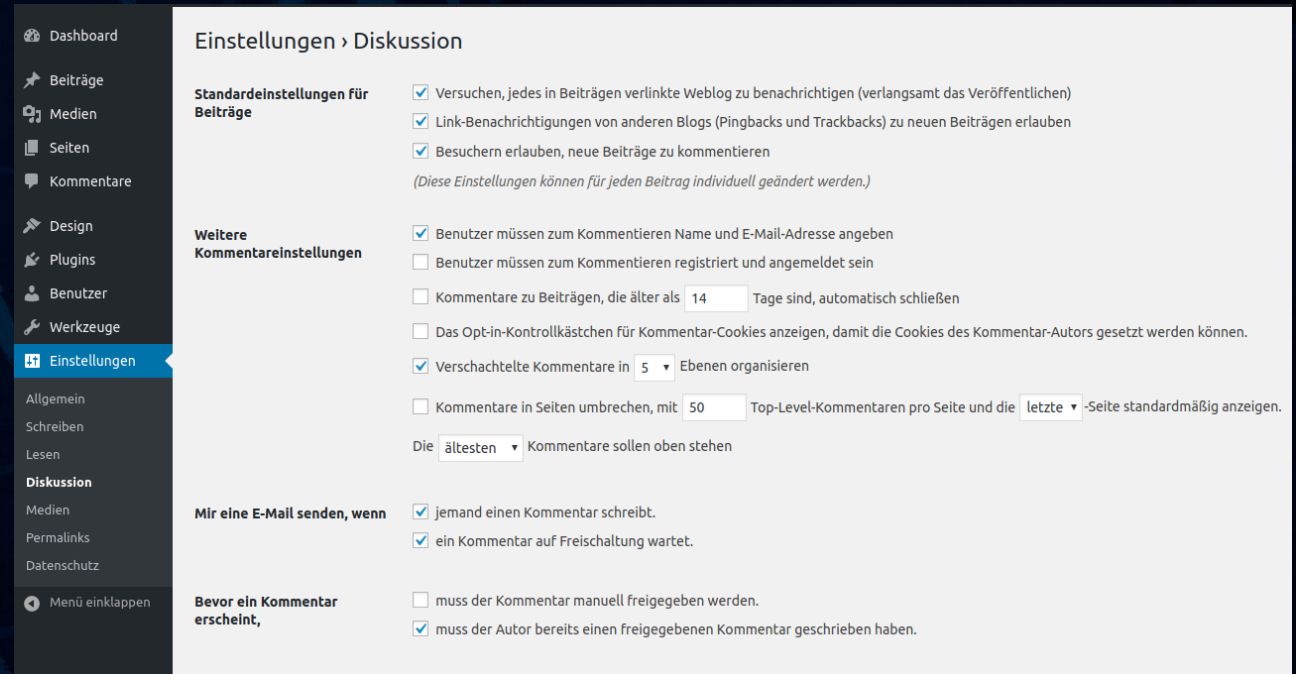
- Ein Theme reicht vollkommen.
- Themeauswahl vorher schon bedenken bzw. nicht auf der Live-Webseite testen sondern in virtueller Umgebung oder "Spielwiese".
- Falls, aus Gründen, mehrere Themes sein müssen -> Updates machen nicht vergessen!

5. Kommentare – Einstellungen checken

Brauchst du Kommentare auf deiner Webseite?

Ist es u.U. sinnvoller Kommentare auf dem Beitrag selbst zu aktivieren?

Kommentare sind potentielle Gefahrenquellen, zumindest aber unnötige Arbeit.



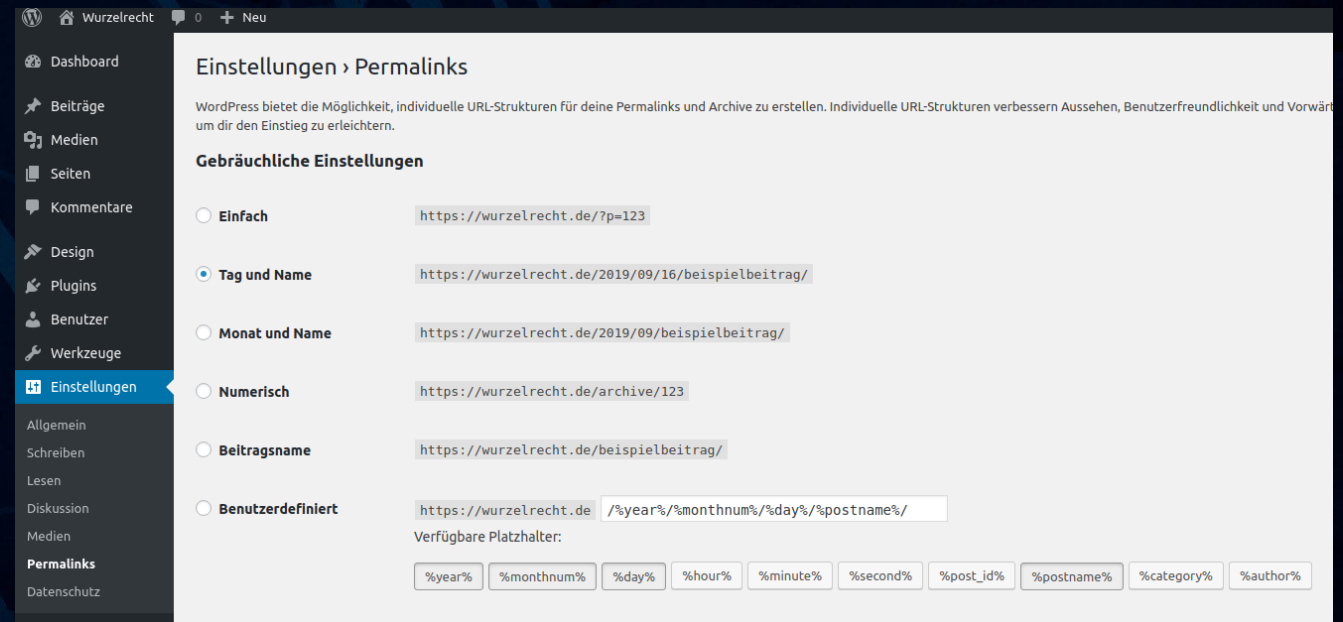
The screenshot shows the WordPress 'Einstellungen > Diskussion' (Settings > Discussion) page. On the left is a sidebar menu with options: Dashboard, Beiträge, Medien, Seiten, Kommentare, Design, Plugins, Benutzer, Werkzeuge, **Einstellungen** (highlighted), Allgemein, Schreiben, Lesen, Diskussion, Medien, Permalinks, Datenschutz, and Menü einklappen. The main content area is titled 'Einstellungen > Diskussion' and contains several sections of settings:

- Standardeinstellungen für Beiträge**
 - Versuchen, jedes in Beiträgen verlinkte Weblog zu benachrichtigen (verlangsamt das Veröffentlichen)
 - Link-Benachrichtigungen von anderen Blogs (Pingbacks und Trackbacks) zu neuen Beiträgen erlauben
 - Besuchern erlauben, neue Beiträge zu kommentieren
 - (Diese Einstellungen können für jeden Beitrag individuell geändert werden.)*
- Weitere Kommentareinstellungen**
 - Benutzer müssen zum Kommentieren Name und E-Mail-Adresse angeben
 - Benutzer müssen zum Kommentieren registriert und angemeldet sein
 - Kommentare zu Beiträgen, die älter als Tage sind, automatisch schließen
 - Das Opt-in-Kontrollkästchen für Kommentar-Cookies anzeigen, damit die Cookies des Kommentar-Autors gesetzt werden können.
 - Verschachtelte Kommentare in Ebenen organisieren
 - Kommentare in Seiten umbrechen, mit Top-Level-Kommentaren pro Seite und die -Seite standardmäßig anzeigen.
 - Die Kommentare sollen oben stehen
- Mir eine E-Mail senden, wenn**
 - jemand einen Kommentar schreibt.
 - ein Kommentar auf Freischaltung wartet.
- Bevor ein Kommentar erscheint,**
 - muss der Kommentar manuell freigegeben werden.
 - muss der Autor bereits einen freigegebenen Kommentar geschrieben haben.

6. Permalink-Struktur festlegen

Als Besucher schätze ich es, wenn ich weiß wie alt ein Beitrag ist.

Aber: ich besuche eine Webseite nicht, wenn ich sehe dass die Informationen dort veraltet sind. Dem Betreiber entgehen so Einnahmen. Evergreen Content ist ja nett gemeint, aber...



7. Login absichern

Dank der großen Verbreitung ist WP auch ein beliebtes Angriffsziel. Da die Standard-Loginseite bekannt ist, lässt sie sich auch leicht angreifen. Neben einem vernünftigen Passwort kann hilfreich sein...

Limit Login (...)

Authenticator

Rename wp-login

.htaccess

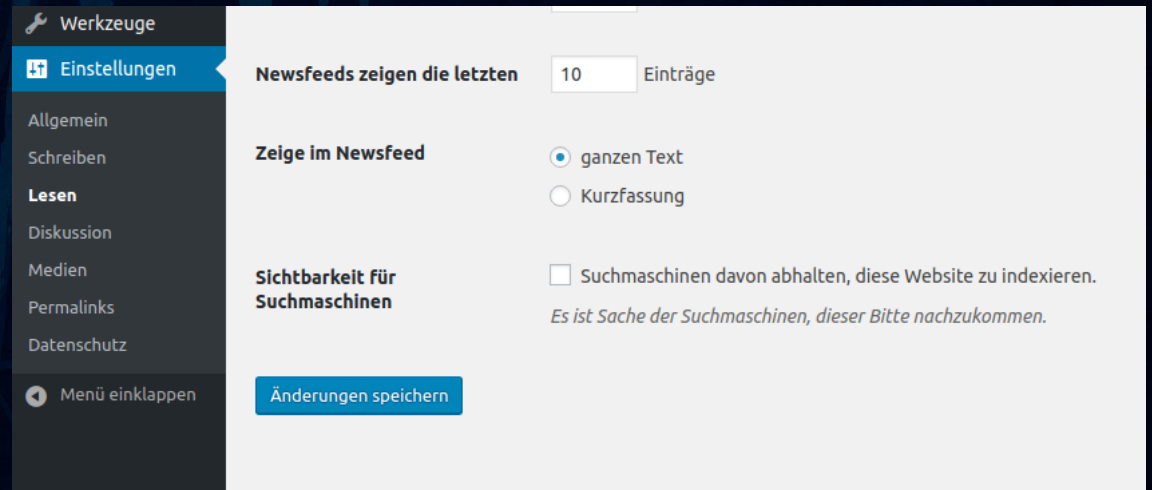
"Großes" Security Plugin (iThemes, Ninja Firewall, ...)

8. Suchmaschinen ausschließen

Solange du keinen Content auf der Seite hast, mit Blindtexten arbeitest, oder Punkt 9 noch nicht befolgt hast, solltest du zusehen dass die Suchmaschinen dich nicht kennen und deinen Ramschinhalt bewerten.

Alternativ ein "Maintenance"-Plugin installieren.

Aber: verzichte um Himmels Willen auf den Countdown!



The screenshot shows the WordPress 'Einstellungen' (Settings) menu on the left, with 'Einstellungen' selected. The main content area displays the 'Sichtbarkeit für Suchmaschinen' (Search Engine Visibility) settings. The 'Newsfeeds zeigen die letzten' (Newsfeeds show the last) setting is set to '10' entries. The 'Zeige im Newsfeed' (Show in Newsfeed) setting is set to 'ganzen Text' (Full text). The 'Sichtbarkeit für Suchmaschinen' (Search Engine Visibility) setting is set to 'Suchmaschinen davon abhalten, diese Website zu indexieren.' (Prevent search engines from indexing this website). A blue button labeled 'Änderungen speichern' (Save changes) is visible at the bottom right of the settings panel.

Werkzeuge

Einstellungen

Allgemein

Schreiben

Lesen

Diskussion

Medien

Permalinks

Datenschutz

Menü einklappen

Newsfeeds zeigen die letzten Einträge

Zeige im Newsfeed

ganzen Text

Kurzfassung

Sichtbarkeit für Suchmaschinen

Suchmaschinen davon abhalten, diese Website zu indexieren.
Es ist Sache der Suchmaschinen, dieser Bitte nachzukommen.

Änderungen speichern

9. Impressum und Datenschutzerklärung

Impressum ist bei fast jeder Seite notwendig. Also solltest du vorbereitet sein. Stell' es online.

Datenschutzerklärung vielleicht nicht zwingend notwendig – aber wenn du eine brauchst, solltest du vorbereitet sein.

Bei Unsicherheit: dein Risiko, von einem Juristen angesprochen zu werden, verringert sich sehr wahrscheinlich wenn du eine DSE hast. Achtung: prüfe nach Erweiterungen, ob die DSE noch passt!



Was fehlt?

Vielen Dank

-

**ich freue mich auf eine
inspirierende Diskussion!**

